**Presseinformation**

9. Mai 2006

# Hohe Auszeichnung für Christian Ludwig Attersee

## Pröll: Großer Künstler, der Niederösterreich alle Ehre macht

Im Millenniumssaal des NÖ Landhauses in St. Pölten überreichte heute Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll der Künstlerpersönlichkeit Christian Ludwig Attersee im Beisein zahlreicher Schauspieler, Regisseure, Freunde und Kunstschaffender das „Silberne Komturkreuz des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“.

Der Landeshauptmann umriss das reichhaltige Schaffen des Malers, der auch immer wieder als Musiker, Schriftsteller oder Designer in Erscheinung getreten ist, und hob die Bedeutung „dieser ausgeprägten und unverwechselbaren Künstlerpersönlichkeit“ in der österreichischen wie auch in der internationalen Kulturszenerie hervor. „Attersee hat durch zahlreiche Ausstellungen auch dazu beigetragen, Niederösterreichs Kulturgeschehen zu befruchten“, so Pröll. Dieser Künstler habe Weltformat und sei durch seine Glaubwürdigkeit und Natürlichkeit ein exzellenter Botschafter des Landes geworden, der Niederösterreich fest ins Herz geschlossen habe.

Für den Landeshauptmann hat Attersee seine vielen Talente und Neigungen hervorragend entfaltet und dabei tausenden Menschen mit seinen Kunstwerken Freude bereitet. Die Auszeichnung wollte Pröll als Dank für das Bekenntnis des Künstlers zu Niederösterreich verstanden wissen, das jahrzehntelang durch seine Lage am Eisernen Vorhang unter seinem Wert geschlagen worden sei. Wenn dieses mangelnde Selbstbewusstsein jetzt aufgeholt werde, brauche das Land dazu kreative und innovative Menschen, die überdurchschnittliche Leistungen erbringen und ihre Begeisterung für Niederösterreich offen zur Schau tragen.

Attersee betonte in seinen Dankesworten, dass er mittlerweile durch Wohnort und Tätigkeit ein bekennender Niederösterreicher geworden sei. Die schöne Landschaft auf dem Semmering sei eine ständige Quelle für seine künstlerisch-kreative Inspiration.

Christian Ludwig Attersee wurde im Jahre 1940 in Pressburg (Slowakei) mit dem Namen Christian Ludwig geboren. Im Jahr 1945 musste die Familie nach Österreich flüchten. Daraufhin verbrachte der vielseitige Künstler seine Jugend in Aschach an der Donau und in Linz. Als einer der großen Segelsportler Österreichs hat er in seinen Namen das Pseudonym Attersee aufgenommen.

Sein künstlerisches Schaffen begann bereits 1951 mit dem Schreiben von Romanen und Liedern sowie dem Entwerfen von Bühnenbildern. Seit 1957 studierte Attersee seinen Neigungen entsprechend Bühnenarchitektur an der Hochschule für Angewandte Kunst in


E-Mail: presse@noel.gv.at

## Presseinformation

Wien, 1959 schloß er ein Studium der Malerei an, das er 1963 erfolgreich beendete. 1984 vertrat Attersee Österreich bei der Biennale in Venedig und 2004 wurde er mit dem renommierten „Lovis-Corinth-Preis“ ausgezeichnet. 1990 wurde Attersee als außerordentlicher Professor an die Hochschule für angewandte Kunst in Wien berufen und 1992 zum ordentlichen Professor für die Meisterklasse Malerei, Animationsfilm und Tapisserie ernannt. Attersee lebt und arbeitet in St. Martin an der Raab im Burgenland, am Semmering und in Wien.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at


E-Mail: presse@noel.gv.at